

Liebe LGL-Mitglieder  
Liebe Kolleginnen und Kollegen  
Liebe LGL Aktuell LeserIn

Mit dem vorliegenden LGL Aktuell informieren wir euch über die wichtigsten laufenden Geschäfte des LGL und des LCH. Gerne begrüssen wir euch im März zu den virtuellen Informationsveranstaltungen, an welchen wir euch noch detailliertere Informationen weitergeben und gerne eure Anregungen und Anliegen entgegennehmen möchten.

Im vorliegenden LGL Aktuell findet ihr Informationen zu unserer Jahresversammlung und zum Antrag zur Einsetzung einer Fraktion Zyklus 1. Eine gut organisierte Vertretung des Zyklus 1, wie übrigens aller Zyklen, ist wichtig und kann so realisiert werden.

Des Weiteren informieren wir euch über die durch die Schweizerische Berufsbildungskonferenz (SBBK) angestossene Veränderung in der Berufswahl, welche der LCH vehement bekämpft.

Mit Hinweisen auf zwei besondere Unterrichtsthemen- und Projekte wollen wir euch glustig machen, vielleicht, oder gerade jetzt, etwas Neues zu wagen.

Viel Freude beim Lesen wünscht euch

*Das Präsidium LGL*

### **LGL Informationsveranstaltungen**

**Reminder:** Anmeldung für die virtuellen LGL Informationsveranstaltungen im März bitte bis 11. März an [zinggsa@bluewin.ch](mailto:zinggsa@bluewin.ch)

- Infoveranstaltung **Glarus Süd:** 18. März 2021, 17:30h
- Infoveranstaltung **Glarus:** 25. März 2021, 17:30h
- Infoveranstaltung **Glarus Nord:** 30. März 2021, 17:30h

Der Link zur Veranstaltung wird euch ca. 1 Tag vor dem Infotreffen zugestellt.

### **Jahresversammlung 2021**

Für Mittwoch 1. September 2021 wäre ursprünglich ein Bildungstag geplant gewesen. Nun haben wir auf Grund der Unsicherheiten über die Entwicklung der Covid-19 Pandemie gemeinsam mit den Gemeinden und dem Kanton entschieden, eine Jahresversammlung durchzuführen und den Bildungstag zu verschieben.

An der Jahresversammlung möchten wir mit einem Referat den Fokus auf die Verantwortlichkeiten im Lehrberuf legen. Der LCH hat dazu einen neuen Leitfaden herausgegeben und wir möchten euch wichtige Punkte daraus präsentieren. Im Zentrum stehen dabei Fragen und Überlegungen wie folgende: Darf ich eine Wanderung entlang eines Sees überhaupt noch machen? Was muss ich tun, damit ich nicht fahrlässig handle, wenn ich mit einer Klasse während einer Schulreise oder Wanderung raste? Darf ich Schülerinnen und Schüler mit meinem privaten Auto transportieren? Diese und weitere Fragen rund um die Verantwortlichkeiten von Lehrpersonen wollen wir euch näherbringen. Im Vorfeld werden wir euch einladen, Fragen einzusenden, welche wir an der Versammlung möglichst gut zu beantworten versuchen werden.

Falls die pandemische Lage ein Treffen in der Aula der Kantonsschule im September nicht zulässt, werden wir eine gestreamte Konferenz mit einer brieflichen Abstimmung im Nachgang planen.

### **AG Z1**

Die Arbeitsgruppe Zyklus 1 hat als Resultat ihrer Arbeit der Geschäftsleitung LGL die Einsetzung einer Kommission innerhalb des LGL vorgeschlagen. Diese Organisationsform wurde gewählt, weil es sich abzeichnete, dass es schwierig werden würde, Lehrpersonen zu finden, welche einen Verein Zyklus 1 führen würden. Dies hat sich in der Vergangenheit auch am Beispiel des PGL (ehemaliger Verein der Primarlehrpersonen) gezeigt. Damit aber auch in unserem Kanton und in unserer Lehrgewerkschaft die Anliegen des Zyklus 1 trotzdem vertreten und eingebracht werden können, ist die AG zum Schluss gekommen, ein Gremium innerhalb des LGL vorzuschlagen.

Die Geschäftsleitung des LGL hat die nötigen statutarischen Anpassungen und Reglemente ausgearbeitet. Dabei zeigte sich, dass es einfacher sein würde, innerhalb der Statuten einen neuen Begriff für dieses Gremium zu wählen anstelle einer Ausdifferenzierung in sämtlichen Punkten der Statuten zwischen der Berufspolitischen Kommission und einer neuen Kommission Zyklus 1 vorzunehmen. Die Geschäftsleitung hat für dieses neue Gremium den Begriff *Fraktion* und in der Folge also *Fraktion Zyklus 1* gewählt.

Anschliessend haben wir die Statutenänderung und das neue Reglement für die Fraktion Zyklus 1 dem Kantonalvorstand vorgelegt. Dieser hat beschlossen, das Anliegen zu unterstützen und beantragt der Jahresversammlung 2021 die Einsetzung einer Fraktion Zyklus 1 und die dafür nötigen Statutenanpassungen. Im Anschluss an die Jahresversammlung ist eine erste Fraktionsversammlung Zyklus 1 geplant, an welcher dann die Mitglieder gewählt werden sollen.

### Veränderungen in der Beruflichen Orientierung

Zwei Entwicklungen in der Beruflichen Orientierung bereiten zunehmend Sorgen. Einerseits hat die Schweizerische Berufsbildungskonferenz ab 2021 den offiziellen Termin für die Lehrstellenausschreibung auf den 1. März vorverlegt und andererseits wird an der Nahtstelle durch private Betreiber (yousty und gateway.one) ein Lehrlings-Headhunting angeboten. Diese beiden Entwicklungen werden von vielen Beteiligten als hinderlich für einen gelingenden Berufswahlprozess eingestuft. Der LCH wehrt sich gemeinsam mit dem SER (welsche Kollegen), dem Berufsverband der Laufbahnberatungspersonen und dem Kaufmännischen Verband Schweiz gegen diese Entwicklungen. Die Medienmitteilung, welche die Verbände zusammen veröffentlichen konnten, hat bereits eine erste Wirkung gezeigt. So sind alle involvierten Gremien und auch private Anbieter plötzlich bereit, sich mit den Lehrpersonenverbänden an einen Tisch zu setzen und sich mit den von uns eingebrachten Befürchtungen auseinandersetzen. Anbei der Link zur Medienmitteilung => [MM Faire Chancen in der Berufswahl werden durch Entscheide der Behörden und Geschäftspraktiken von privaten Testanbieter untergraben](#)

Wir möchten euch hiermit darauf hinweisen, dass diese Entwicklungen von uns Lehrpersonen aufmerksam verfolgt werden sollten. Insbesondere das «Active Sourcing» ist bei der Arbeit mit privaten Plattformen zu beachten.

Im Zusammenhang mit der Covid-19 Pandemie und den Massnahmen zu deren Eindämmung, ist es für die Schulabgänger schwieriger als sonst eine Lehrstelle zu finden. Deswegen hat sich der LCH dafür ausgesprochen, auch in diesem Jahr den spätesten Lehrstarttermin in den Herbst zu verschieben. Insbesondere für Berufslehren im Detailhandel und in der Gastronomie war und ist es schwierig, sich überhaupt bewerben zu können, geschweige denn eine Bewerbungsschnupperlehre durchzuführen. Parallel dazu war es für die Schülerinnen und Schüler im zweiten Jahr des Zyklus 3 schwierig, Berufe kennenzulernen. Die Berufsmessen sind ausgefallen, Betriebe haben rigide Schutzkonzepte, sind im Homeoffice oder sogar ganz geschlossen. All dies muss für die kommenden Absolventen der Volksschule beachtet werden und es müssen Wege gefunden werden, damit auch diese Jugendlichen einen erfolgreichen Start in die SEK II haben.

Link zur [MM Berufliche Orientierung in Coronazeiten: Chancenungerechtigkeit wird verstärkt](#)

#### **4. WWF – Aktionswoche: Ab in die Natur**

**WWF-Aktionswoche: Ab in die Natur – draussen unterrichten In und von der Natur lernen: Schaffen Sie eine andere Lernumgebung und ermöglichen Sie den Schülerinnen und Schüler Kontakte zur Natur. Der WWF und seine Partnerorganisationen unterstützen Lehrpersonen bei der Umsetzung des Draussenunterrichts.**

Es herrscht reges Treiben auf dem Schulhof: Tim und Eva schätzen und messen die Baumhöhe mit Hilfe des Strahlensatzes, Amélie und Tarik bauen aus Ästen einen Unterschlupf für Kleintiere und Lea lässt sich für ihren Aufsatz von der Naturumgebung inspirieren. Der Schulhof, das naheliegende Waldstück oder der Stadtpark bieten zahlreiche Möglichkeiten, den Unterricht nach draussen zu verlegen.

Der Draussenunterricht ermöglicht den Kindern einen einfachen Zugang zur Natur. Sie lernen an realen Objekten im Freien und können so ihr Wissen praktisch anwenden. Mit Projektaufgaben können Schlüsselkompetenzen spielerisch erlernt werden. Das Lernen in der Natur fördert zudem einen aktiven Unterricht und bietet den Kindern die Möglichkeit, alle ihre Sinne einzusetzen.



Nachdem 2020 über 1360 Schulklassen aus der ganzen Schweiz am Projekt «Ab in die Natur – draussen unterrichten» mitgemacht haben, geht die Aktionswoche dieses Jahr vom 13. bis 17. September zum vierten Mal über die Bühne. Der WWF und Partnerorganisationen unterstützen Lehrpersonen mit lehrplanorientierten Unterrichtsmaterialien, Weiterbildungen und mit geführten Lernangeboten in der Natur. Seien Sie Teil der Bewegung und unterrichten Sie in dieser Woche mindestens einen halben Tag draussen!

**Wann: 13.-17. September 2021**

**Wer: Kindergarten bis 6. Klasse**

**Mehr Informationen und Anmeldung: [wwf.ch/ab-in-die-natur](http://wwf.ch/ab-in-die-natur)**

Angebote, Austausch und Vernetzung rund um das Lernen in und mit der Natur finden Sie unter [www.draussenunterrichten.ch](http://www.draussenunterrichten.ch).

**Exklusive Preview Archijeunes**

Archijeunes engagiert sich für die baukulturelle Bildung in der Schweiz. Die Organisation will Kinder und Jugendliche für die gestaltete Umwelt sensibilisieren und sie befähigen, konkrete Qualitäten in ihrem Lebensraum zu erkennen und einzufordern.

Archijeunes fördert baukulturelles Lernen und hat deshalb ein **neues Tool** entwickelt, das Lehrpersonen fachliche Unterstützung bietet. Im Frühjahr 2021 werden wir eine Online-Bibliothek auf unserer Plattform [www.archijeunes.ch](http://www.archijeunes.ch) zur Verfügung stellen. Als Orientierungshilfe im Bereich Baukultur unterstützt die Organisation Lehrpersonen dabei, sich thematisch sortierte Lese- und Informationspakete zu schnüren (Bilderbücher, Fachartikel, Filme, Graphic Novels, Podcasts, Spiele und Datenbanken).

Bevor die Online-Bibliothek Ende April lanciert wird, erhalten Lehrpersonen – im Rahmen eines exklusiven Zugangs – Einblick in das neue Online-Tool und Archijeunes nimmt ihr Feedback und ihre Inputs in Form eines Online-Fragebogens auf.

Weitere Informationen zur Teilnahme unter [AUFRUF: Online-Bibliothek – Archijeunes](#)